



Anfrage

gemäß der Geschäftsordnung

CDU-Fraktion / Fraktion BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN

Nr.: A 24/0409-01

Status: öffentlich

Datum: 07.06.2024

Verfahren bei Baumfällungen

Anfrage der Fraktionen Bündnis 90 / Die Grünen und die CDU

Beratungsfolge:

Gremium:

Umweltausschuss

Datum:

17.06.2024

Status:

Ö

Zuständigkeit:

Kenntnisnahme

Sachverhalt:

Die Fraktionen Bündnis 90 / Die Grünen und CDU bitten die Verwaltung um die Beantwortung der folgenden Frage:

Wer entscheidet über das Verfahren, das bei Fällung eines Baumes / mehrerer Bäume angewandt wird? Gemeint ist hier der Einsatz von Werkzeugen und Maschinen. Werden die eingesetzten Verfahren mit der Verwaltung abgestimmt?

Bereits mehrmals, zuletzt im Mail dieses Jahres, kam es bei Baumfällungen zum Einsatz schweren Geräts, um den Ort der Fällung / des Abtransports zu erreichen. Dabei kommt es zu Schäden am umstehenden Baumbestand. Da es auch weniger belastende Fällmethoden gibt, z.B. Motorsäge und Liegenlassen des Baums/der Bäume, stellt sich die Frage, warum diese nicht genutzt werden.

Oliver Linsel

Umweltpolitischer Sprecher

Bündnis 90/ Die Grünen

Roland Chrobok

Umweltpolitischer Sprecher

CDU-Fraktion

Brigitte Erd / Timo Spors
Fraktionsvorsitzende
Bündnis 90 / Die Grünen

Christina Küsters
Fraktionsvorsitzende
CDU-Fraktion

Anlagen: